

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und David ...

**Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David**

Tarangambadi, 01.01.1751-31.12.1751

9. - 10. Dezember 1751

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-183458

221.
ja, wiederholte mit ihm die wenige Entzogen, Fandig, und an
darauf ihm spitz nach folgenden, ihrer Kunst zu
den 11 km Mitter, Unter-dachsel in Girupalaturey, und der Aude-
Palatya Gafula Gnafi finden ihm Bericht im. Emar, malaka, Luzist und
Girupalaturey
in Lawakalen
dort so unbedeutend von einem Ort, und in Calancheri, Parkiaga-
ram, Naganpoceri, Naccambatti & sein Amt am ersten und finden
zu unerschulden geschickte haben. Der nimmer Christen in Coenacki, Ma-
maub Feinai, merckte so an, daß sie ihn in einer kühnen Versuchung
zu sich zu ziehen sollte. Da er zu ihr kam, sprach er sie: Mann,
geschwinde du an? Sie antwortete: Gott. Er sprach: Warum?
er die geben? Sie: die Beligkeit. Da er ihr furchtlos das Gespräch
hatte den der Mitter, die Mitter, und das Leben & das Gutes, er
dort sie: ist die beweis auch diesem Mitter zu sagen, und sie zu
verwandern. Gutes davon ist sie unter Gutes, der Mitter: Kom-
me, so zu mir & Mitter. 11, u. 28. sehr geschickte. Der der Mitter
sich so an alle Mitter, und die Mitter zu geben
wiederum zum gelingen finden geschickte.

Der Gafula Gnafi malaka, daß geschickte finden sich mit
geschickte finden im Mitter, sehr zu sagen und zu beweisung
aufso zu kommen. Unter der Mitter auf eine Königin, die
sie, malaka, da sie in Swanimalei, einem Mitter, so er finden
und Königin Christen geschickte, die zu finden in der Mitter an.
geschickte, und sie sehr an geschickte haben: Ist das die Mitter-
die und so sehr, was geschickte haben? O! geschickte Mitter
sehr Mitter zu finden.

Eodem ging mir von mir, ein wenig in der Mitter, die mit sie
an zu finden. Gutes malaka mir mit Mitter, die mit sie, da
von malaka. Als mir ich von ich, Mitter, sehr geschickte
und besonders die Mitter, Mitter, sehr geschickte
geschickte: so geschickte mir von ich, daß mir mir ich mit
mir zu finden, den, malaka, so zu mir, sehr geschickte
die Beligkeit malaka, so finden sie mit sehr geschickte. Mann
aber ein sehr aus dem Mitter zu ich, so malaka sie al-
te kommen. Man zeigte ich, daß die, sehr geschickte, sehr
da ich, Gott, ein Mitter, sehr geschickte, malaka, sie zu finden
finden. Als der der aber zu sehr geschickte, ein sehr Mitter
von der Mitter, sehr geschickte zu finden. Dann der Mitter, sehr
so sehr malaka in einem Mitter, sehr geschickte. Nach diesem ging
mir in ein Mitter, sehr, da sehr, sehr, sehr, sehr, sehr
binnen. Man merckte, sie den Mitter, Gott, der Mitter
und sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr
an geschickte, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr
sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr
das Gespräch. Gutes, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr

Uebervandern
mit finden in
der Mitter